

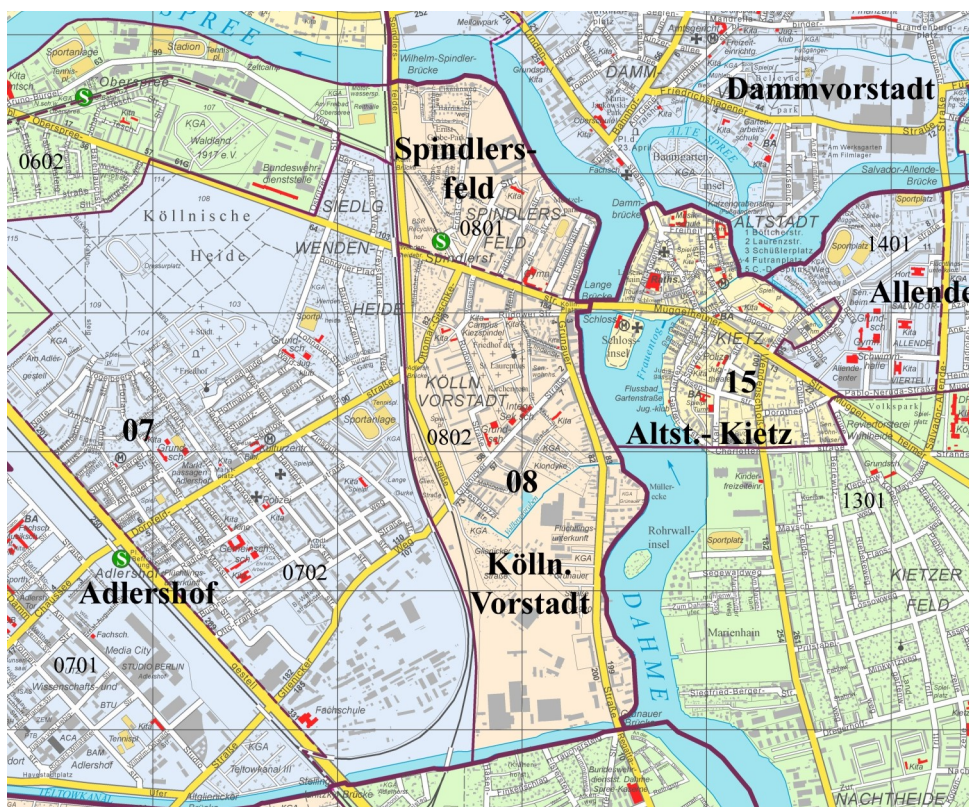


## Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin Jugendamt

### Bezirksregion Köllnische Vorstadt/ Spindlersfeld (090208)



## Beschreibung und Bewertung der Bezirksregion in Bezug auf Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit



Quelle: BA TK, Verm A, 2017  
Ausschnitt Bezirkskarte - LOR Grenzen  
Senat

### Kurzporträt der Bezirksregion—stadträumliche Struktur

Die zwei Planungsräume Spindlersfeld im Norden und die Köllnische Vorstadt im Süden unterscheiden sich stark voneinander. In Spindlersfeld finden sich urbane gründerzeitliche Strukturen ergänzt um historische Werkswohnungen (Spindlerbauten) und Zeilenbauten aus den 1960er Jahren neben Einfamilienhausbebauung und der ausgedehnten Industriebrache an der Spree. Die Köllnische Vorstadt hat z.T. den Vorortcharakter durch 2-4 geschossige gründerzeitliche Bebauung bewahrt. Ergänzt wird dies durch genossenschaftliche Blockrandbebauung, Zeilenbauten der 60er Jahre und straßenbegleitende Großblockformen aus den 70/80er Jahren. In der südlichen Köllnischen Vorstadt finden sich neben Einfamilienhausstrukturen entlang des Dahme-Ufers v.a. Kleingartenanlagen und traditionell gewerbliche Areale.

Die Bezirksregion ist durch entsprechende Straßeninfrastruktur mit viel Durchgangsverkehr belastet, was sich negativ auf die Attraktivität des Straßenraumes der Grünauer und Glienicker Straße und der Oberspreestraße auswirkt. Trotz der z.T. erfolgten Sanierungs- und Umgestaltungsmaßnahmen konnte die Aufenthaltsqualität nur bedingt verbessert werden. Die zielgruppenorientierte Nutzbarkeit und Funktionserfüllung ist z.B. beim Köllnischen Platz als Verkehrsknotenpunkt, dem Mentzelpark oder dem Uferweg noch zu erreichen. Grünflächen wie die „Drachenwiese“ mit Spielplätzen sowie der Zugang zur Dahme an der sog. „Müllerecke“ schaffen Erholungswerte. In der BZR fällt eine erhöhte Kriminalitätsbelastung auf, soziale Brennpunkte sind rund um die Glienicker Str. und Mahlower Str. Durch den S-Bahnhof Spindlersfeld und die Straßenbahn- und Busverbindungen ist die BZR sehr gut an den ÖPNV angebunden und in die benachbarten Regionen und in die Innenstadt vernetzt. Die Buslinien 164, 164, N 62, N65 ermöglichen eine Verbindung zum Flughafen Schönefeld sowie in Richtung Neukölln und Marzahn-Hellersdorf. Die Lage der Bezirksregion bestimmt die Situation als Transitraum mit hohem Verkehrsaufkommen in den Hauptverkehrsstraßen.

Die Radverkehrsinfrastruktur weist noch Defizite bei der Verkehrssicherheit bzw. der Radwegführung auf. (SPK 3/2018)

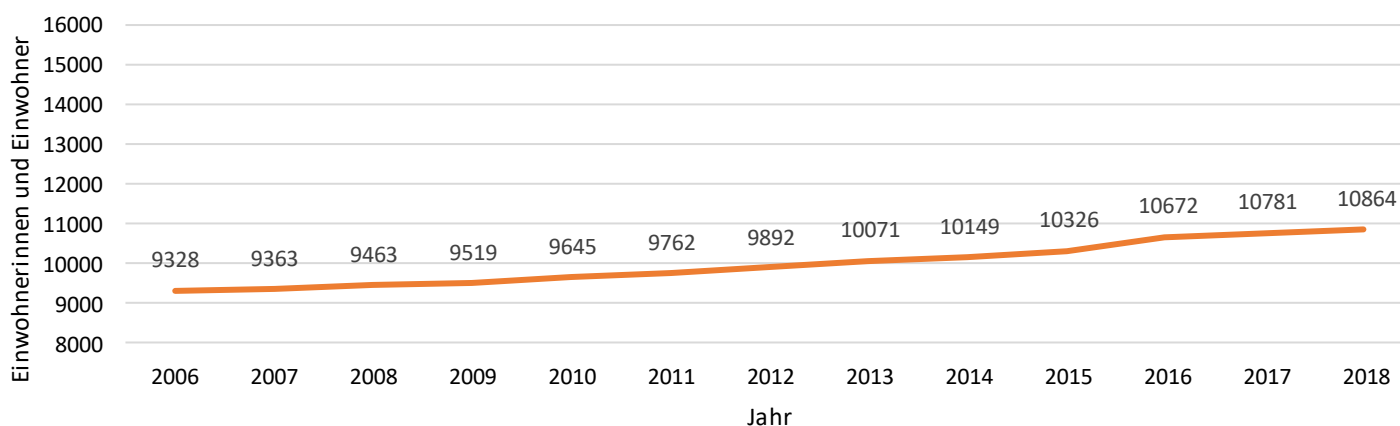
Abkürzungen: EW = Einwohnerinnen und Einwohner; AfS BB = Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

## Demografische Struktur und Entwicklung

Entwicklung der Einwohnerinnen und Einwohner (EW) in der Bezirksregion (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW am 31.12.2018	Veränderung zum Vorjahr		Veränderung zu vor 5 Jahren		Veränderung zu vor 10 Jahren	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Sp/KV	10864	83	0,8	793	7,9	1401	14,8
Treptow-Köpenick	269775	4776	1,8	23824	9,7	33697	14,3
Berlin	3748148	36218	1,0	230724	6,6	385306	11,5

### Bezirksregion Köllnische Vorstadt / Spindlersfeld



Köllnische Vorstadt / Spindlersfeld hatte am 31.12.2018 insgesamt 10864 Einwohnerinnen und Einwohner. In den vergangenen 5 Jahren gab es mit 793 Zuzügen einen Bevölkerungszuwachs von 7,9 %, was unter dem Durchschnitt des Bezirks liegt. Über einen Zeitraum von zehn Jahren hat sich die Einwohnerzahl um 1410 Personen bzw. 14,8 % erhöht, was prozentual leicht über dem Durchschnitt des Bezirks liegt. Der prozentuale Anteil der 0-u.18-Jährigen (18,5 %) liegt deutlich über dem bezirklichen Durchschnitt und bedeutet hinter Altglienicke und Altstadt-Kietz den dritthöchsten Anteil im Vergleich aller Bezirksregionen.

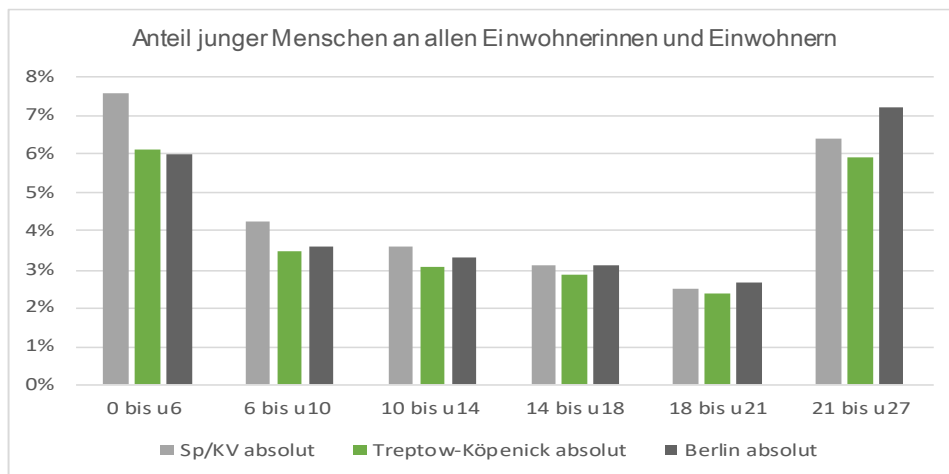
Altersstruktur der Einwohnerinnen und Einwohner (EW) in der Bezirksregion (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW am 31.12.2018	davon 0 bis u18 Jahre		davon 18 bis u65 Jahre		davon 65 Jahre und älter	
		absolut	Anteil an allen EW in Prozent	absolut	Anteil an allen EW in Prozent	absolut	Anteil an allen EW in Prozent
Sp/KV	10864	2011	18,5	6970	64,2	1883	17,3
Treptow-Köpenick	269775	41641	15,4	168228	62,4	59906	22,2
Berlin	3748148	596889	15,9	2435874	65,0	715385	19,1

## Demografische Struktur und Entwicklung

Anteil verschiedener Altersgruppen an allen EW in der Bezirksregion (Quelle: AfS BB, 2019)

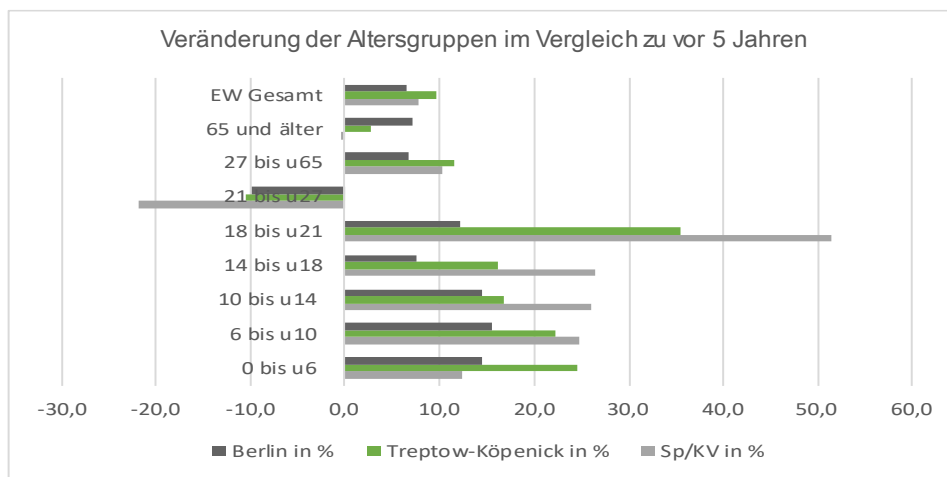
Räumliche Ebene	EW	Altersgruppen in Jahren								
		0 bis u6	6 bis u10	10 bis u14	14 bis u18	18 bis u21	21 bis u27	27 bis u65	65 und älter	EW Gesamt
Sp/KV	absolut	822	462	390	337	270	696	6.004	1.883	10.864
		8%	4%	4%	3%	2%	6%	55%	17%	100%
Treptow-Köpenick	absolut	16.450	9.275	8.194	7.722	6.391	15.922	145.915	59.906	269.775
		6%	3%	3%	3%	2%	6%	54%	22%	100%
Berlin	absolut	224.611	133.680	123.430	115.168	98.529	270.606	2.066.739	715.385	3.748.148
		6%	4%	3%	3%	3%	7%	55%	19%	100%



## Demografische Struktur und Entwicklung

Veränderung der Altersgruppen im Vergleich zu vor 5 Jahren (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW	Altersgruppen in Jahren								EW Gesamt
		0 bis u6	6 bis u10	10 bis u14	14 bis u18	18 bis u21	21 bis u27	27 bis u65	65 und älter	
Sp/KV	absolut	92	92	81	71	92	-193	563	-5	793
	in %	12,6	24,9	26,2	26,7	51,7	-21,7	10,3	-0,3	7,9
Treptow-Köpenick	absolut	3.267	1.692	1.189	1.083	1.680	-1.865	15.153	1.625	23.824
	in %	24,8	22,3	17,0	16,3	35,7	-10,5	11,6	2,8	9,7
Berlin	absolut	28.676	18.027	15.692	8.286	10.815	-29.646	130.328	48.546	230.724
	in %	14,6	15,6	14,6	7,8	12,3	-9,9	6,7	7,3	6,6



Köllnische Vorstadt / Spindlersfeld ist im Vergleich des Altersdurchschnitts der Bezirksregionen eine junge Bezirksregion. Vor allem in der Altersgruppe 0 bis unter 6 Jahren liegt die Bezirksregion prozentual deutlich (2%) über dem Durchschnitt des Bezirks, aber auch in den weiteren Altersgruppen der Kinder und Jugendlichen ist der prozentuale Anteil an der Gesamtbevölkerung der Bezirksregion höher als im Durchschnitt des Bezirks.

Köllnische Vorstadt / Spindlersfeld ist in den letzten 5 Jahren außer bei den 0-u.6-Jährigen in den Altersgruppen der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis 21 Jahre deutlich über dem Durchschnitt des Bezirks gewachsen. Mit einem absoluten Zuwachs von 336 Kindern und Jugendlichen in den letzten 5 Jahren belegt Köllnische Vorstadt / Spindlersfeld einen mittleren Rang im Bezirk.

Bezirkswweit hat die Bezirksregion mit 18,5 % den im Vergleich der Bezirksregionen dritthöchsten prozentualen Anteil an 0 bis unter 18jährigen (Bezirk: 15,5%). Absolut belegt Köllnische Vorstadt / Spindlersfeld mit 2011 Kindern und Jugendlichen einen Rang im oberen Mittelfeld.

## Demografische Struktur und Entwicklung

### Einwohnerinnen und Einwohner (EW) mit Migrationshintergrund (MH) an allen EW (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW am 31.12.2018	davon Deutsche ohne MH		davon Deutsche mit MH		davon Ausländerinnen und Ausländer	
	absolut	absolut	Anteil an allen EW in Prozent	absolut	Anteil an allen EW in Prozent	absolut	Anteil an allen EW in Prozent
Sp/KV	10.864	9.072	83,5	586	5,4	1.206	11,1
Treptow-Köpenick	269.775	227.910	84,5	16.614	6,2	25.251	9,4
Berlin	3.748.148	2.471.178	65,9	528.498	14,1	748.472	20,0

Im Bezirk Treptow-Köpenick weist die Bezirksregion Köllnische Vorstadt / Spindlersfeld in seiner Bevölkerungsstruktur einen im Vergleich zum Gesamtbezirk überdurchschnittlichen Anteil an Deutschen mit Migrationshintergrund und Ausländerinnen und Ausländern auf. Insgesamt beträgt der Anteil dieser beiden Bevölkerungsgruppen in der Bezirksregion 16,5% (Gesamtbezirk: 15,6%).

### Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund (MH) (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW am 31.12.2018	davon EW im Alter von 0 bis unter 18 Jahren		davon Deutsche mit MH + Ausl. U. Ausl. im Alter von 0 bis u 18		Veränderung des Anteils in %-Punkten zum Vorjahr
	absolut	absolut	Anteil an allen EW in %	absolut	Anteil an EW in dieser Altersgruppe in %	
Sp/KV	10.864	2.011	18,5	537	26,7	3,0
Treptow-Köpenick	269.775	41.641	15,4	10.887	26,1	2,1
Berlin	3.748.148	596.889	15,9	299.770	50,2	0,9

Der Anteil unter 18-Jähriger mit Migrationshintergrund und Ausländerinnen und Ausländer unter 18 Jahren in Köllnische Vorstadt / Spindlersfeld liegt mit 26,7% leicht über dem Bezirkswert, aber deutlich unter dem Wert von Berlin.

## Soziale Situation

### Erwerbsbeteiligung und Arbeitslosigkeit

Kernindikator 2017 (Quelle: AfS BB, 2018)	Bezirksregion			Bezirk	Berlin
	absolute Zahl	Anteil in %	Veränderung des Anteils innerhalb von 5 Jahren	Anteil in %	Anteil in %
Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort an EW im Alter 15 bis unter 65 Jahre <small>Stand 31.12.2017</small>	4.373	60,8	5,1	61,1	52,8
Anteil Arbeitslose nach SGB II und SGB III an Einwohnern im Alter 15 bis unter 65 Jahre <small>Stand 12/2017</small>	498	6,9	-3,6	5,3	6,3

Der Anteil der Arbeitslosen nach SGB II und SGB III liegt mit 6,9% sehr deutlich über dem Wert für den Gesamtbezirk und ist anteilig der dritthöchste Wert im Vergleich aller Bezirksregionen. Es ist aktuell eine positive Tendenz erkennbar, da der Anteil in den letzten 5 Jahren um 3,6% gesunken ist. Ebenso ist ein Anstieg des Anteils an sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um 5,1% auf 60,8% in den letzten 5 Jahren für Köllnische Vorstadt / Spindlersfeld zu verzeichnen, wodurch die Bezirksregion in dieser Kategorie leicht unter dem Wert für den Gesamtbezirk liegt.

### Soziale Situation von Kindern und Jugendlichen

Kernindikator 2017 (Quelle: AfS BB, 2018)	Bezirksregion			Bezirk	Berlin
	absolute Zahl	Anteil in %	Veränderung des Anteils innerhalb von 5 Jahren	Anteil in %	Anteil in %
Anteil Arbeitslose nach SGB II und SGB III unter 25 Jahren an Einwohnern der Altersgruppe <small>Stand 12/2017</small>	36	3,9	-1,9	3,1	3,8
Anteil der Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II unter 15 Jahren an Einwohnern unter 15 Jahren <small>Stand 12/2017</small>	634	36,9	-	19,6	29,6
Anteil Schüler/-innen nicht deutscher Herkunftssprache an den Schüler/-innen in den öffentlichen Grundschulen in der BZR <small>2017/2018</small>	82	20,0	12,4	17,7	45,5
Anteil Schüler/-innen mit Lernmittelkostenbefreiung an den Schüler/-innen in den öffentlichen Grundschulen <small>2017/2018</small>	215	52,6	0,6	23,9	39,1
Anteil der minderjährigen unverheirateten Kinder in alleinerziehenden Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an den Einwohnern unter 18 Jahren <small>Stand 12/2017</small>	418	21,3	-	10,7	13,0

Nach der Datenlage hat sich die soziale Situation von Kindern und Jugendlichen in Köllnische Vorstadt / Spindlersfeld im Vergleich zu vor 5 Jahren nicht verbessert. Bei den Arbeitslosen nach SGB II und III unter 25 Jahren ist der Anteil zwar um 1,9% auf 3,9% gesunken, aber dies ist immer noch der vierthöchste Wert im Vergleich aller Bezirksregionen. Bei den Schülerinnen und Schülern, die Anspruch auf Lernmittelkostenbefreiung haben, ist in den vergangenen 5 Jahren eine anteilige Zunahme um 0,6% auf 52,6% zu erkennen, wodurch Köllnische Vorstadt / Spindlersfeld im Vergleich aller Bezirksregionen den mit Abstand höchsten Anteil verzeichnet und weit über dem Wert für den Gesamtbezirk liegt. In der Bezirksregion leben außerdem anteilig 36,9% aller unter 15-Jährigen in Bedarfsgemeinschaften, was (mit Oberschöneweide) den höchsten Wert im Vergleich aller Bezirksregionen darstellt.



## Jugendhilfedaten

### Jugendhilfedaten

Kernindikator 2017 (Quelle: AfS BB, 2018)	Bezirksregion			Bezirk	Berlin
	absolute Zahl	Anteil in %	Veränderung des Anteils innerhalb von 5 Jahren	Anteil in %	Anteil in %
Anteil Kinder und Jugendlicher mit Hilfen zur Erziehung an Einwohnern im Alter unter 21 Jahren	130	5,9	-0,2	2,8	3,2

Der Anteil von Kindern, Jugendlichen und jungen Volljährigen mit Hilfen zur Erziehung liegt sehr deutlich über dem Bezirkswert (2,8%) und dem Berliner Anteil (3,2%). Der Anteil hat sich in den vergangenen 5 Jahren in Köllnische Vorstadt / Spindlersfeld um 0,2% gesenkt, ist aber der mit großem Abstand höchste Wert im Vergleich aller Bezirksregionen.

## Bildungssituation

### Bildungssituation

Kernindikator 2017 (Quelle: AfS BB, 2018)	Bezirksregion			Bezirk	Berlin
	absolute Zahl	Anteil in %	Veränderung des Anteils innerhalb von 5 Jahren	Anteil in %	Anteil in %
Anteil der betreuten Kinder (Wohnort Kind) in öffentlich geförderter Kindertagesbetreuung an Kindern unter 7 Jahren <small>Stand: 31.12.2017</small>	591	63,6	2,9	66,5	63,4

63,6% der 0 bis unter 7jährigen werden zum Stichtag 31.12.2017 in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung betreut. Dies liegt leicht über dem Berliner Anteil (63,4%), aber unter der Betreuungsquote des Bezirks Treptow-Köpenick (66,5%). Der Anteil ist in den vergangenen 5 Jahren um 2,9% gestiegen.

## Soziale Infrastruktur

### Kinder und Jugendliche in Jugendfreizeiteinrichtungen (eigene Erhebung 2019)

\* für Berlin: Alter 6-25 Jahre und AfS BB Stand 31.12.2017

	Bezirksregion			Bezirk	Berlin*
	absolute Zahl	Versorgungsquote in %	Veränderung der Quote innerhalb von 5 Jahren	Quote in %	Quote in %
Relation Plätze in Jugendfreizeiteinrichtungen zu Kindern und Jugendlichen im Alter 6 bis unter 27 Jahren	65	3,0	-0,2	6,6	7,4

Einrichtungstyp	Name der Einrichtung	Adresse	Träger	Bemerkungen
Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung	RUDI	Rudower Straße 37-39	Technische Jugendfreizeit - und Bildungsgesellschaft (tjfbg) gGmbH	
Jugendsozialarbeit	Jobwerkstatt Mädchen	Rudower Straße 37-39	Technische Jugendfreizeit - und Bildungsgesellschaft (tjfbg) gGmbH	
Familienzentrum	Kiezfüchse	Rudower Straße 37-39	Technische Jugendfreizeit- und Bildungsgesellschaft (tjfbg) gGmbH	
Schule	Alexander-von-Humboldt-Gymnasium	Oberspreestr. 173	Bezirk	Gymnasien
	Schule in der Köllnischen Vorstadt (Grundschule)	Rudower Str. 201	Bezirk	Grundschulen
	Schule an der Dahme (Integrierte Sekundarschule)	Glienicker Str. 24 -30	Bezirk	Integrierte Sekundarschulen
	Freie Montessori Schule in Berlin	Köpenzeile 125		Staatlich anerkannte Bildungseinrichtung



## Beschreibung der Angebotssituation für Kinder und Jugendliche

Am Standort Rudower Straße im Campus Kiezspindel bündelt der Träger tjfbg gGmbH unter einem Dach das Mehrgenerationenhaus Köpenick inklusive der Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien nach § 11, 13.1 und 16 des SGB VIII.:

- Das **Kinder- und Jugendprojekt „RUDI“** im Ortsteil Köllnische Vorstadt ist ein wichtiger Baustein des Campus Kiezspindel. Die Zielgruppe der Einrichtung sind Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 14 Jahren, für welche offene und niedrigschwellige Angebote der Kinder- und Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII im Mittelpunkt stehen. Weitere Schwerpunktthemen sind die hinausreichende Arbeit/Arbeit im Sozialraum, Gruppen- und Projektangebote, geschlechterreflektierte und geschlechtsspezifische Arbeit, Veranstaltungen, Demokratieförderung, Partizipationsprojekte, Kooperation und Vernetzung.
- Jugendsozialarbeit bietet das **Projekt „Berufsorientierung in der Jobwerkstatt gemäß § 13.1 SGB VIII“** auf dem Campus Kiezspindel an. Das Projekt ist Anlaufpunkt und unterstützt den größeren werdenden Anteil junger Menschen mit individuell erhöhtem Unterstützungsbedarf. Themen sind u.a. berufliche Orientierung und Beratung, die Vermeidung von Obdachlosigkeit, Beratung bei psychischen Belastungen, Schuldistanz, Krisensituationen etc.. Mit den Jugendlichen gemeinsam werden kurzfristige Ziele und nächste Schritte erarbeitet, um eine Unterstützung bei der Überwindung von Krisen zu gewährleisten und eine Lebensplanung zu ermöglichen.
- Für Familien bietet der Träger am Standort entsprechend des § 16 SGB VIII (Familienförderung) kurzfristige Projekte, Beratungsangebote, Bildungsveranstaltungen und Veranstaltungsreihen zur Stärkung der Erziehungskompetenz und der Eigenwirksamkeit an. Insbesondere für Familien mit Migrationshintergrund gibt es bedarfsgerechte Angebote.

Das Fachkräfte- und Angebotsnetzwerk des Mehrgenerationenhaus Campus Kiezspindel besteht aus Schulsozialarbeit, Jugendsozialarbeit, Jugendarbeit und Kita.

Die **Jugendsozialarbeit** im Sozialraum ist ein wichtiger Schwerpunkt. Ansprechpartner für Jugendliche in der Bezirksregion sind die Teams von **Outreach e.V. und Gangway e.V.** gemäß § 13.1 SGB VIII.

In der **Kita Knirpsenbude** des Trägers Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH werden einzelne Familien- und Nachbarschaftsangebote unterbreitet.

In der Bezirksregion gibt es **eine Grundschule, eine integrierte Sekundarschule mit gymnasialer Oberstufe, ein Gymnasium und eine freie Montessori-Schule.**

Es gibt **3 öffentliche Spielplätze** in der Bezirksregion, die von Kindern und Jugendlichen genutzt werden und **7 Sportvereine**, in denen Kinder und Jugendliche in ihrer Freizeit Sportangebote wahrnehmen können.

Als informellen Treffpunkt nutzen die Kinder und Jugendlichen u.a. die **Müllerecke** (im Sommer zum Baden) und die sogenannte **Drachewiese** (Grünanlage zwischen den Wohnhäusern Rudower Straße und Autoanbindung zum Glienicker Weg).

## Bewertung der Situation für Kinder und Jugendliche

Der gesamte Bedarf an Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII wird in der Bezirksregion durch einen Standort abgedeckt. Durch die räumliche Situation am Standort ist die Angebotspalette insgesamt eingeschränkt. Für die vorliegende und insbesondere zu erwartende Bedarfslage in den nächsten Jahren sind die Angebote nicht ausreichend. Die Bevölkerungszuwächse zeigen für die Köllnische Vorstadt/Spindlersfeld ein deutlich über dem Berliner und bezirklichen Durchschnitt liegendes Wachstum in den letzten 5 Jahren an. Für die aktuell dort lebenden 6 bis 10 Jährigen: 24,9 %, für die 10 bis 14 Jährigen: 26,2 %, die 14 bis 18 Jährigen: 26,7 % und die 18 bis 21 Jährigen: 51,7 %. Bei gleichbleibendem fehlenden Angebot für Jugendliche und einem nicht mehr vorhandenem Angebot in Gebiet Spindlersfeld für Kinder, ergibt sich perspektivisch ein Mangel für beide Zielgruppen.

- ⇒ **Für Jugendliche gibt es kein Angebot in der Bezirksregion. Durch die Erreichbarkeit der Angebote im Umfeld der anderen Bezirksregionen und die Ansprechbarkeit der Streetworker ergibt sich noch eine Bewertung mit genügend.** Nach der Situationsbeschreibung der Akteure in der Bezirksregion sollten **Angebote für Jugendliche im Alter von 14 bis 21 Jahren angedacht werden**. Jugendliche sind gern in Gruppen unterwegs, sodass mobile Angebote in der Bezirksregion sinnvoll erscheinen. Eine Anbindung an den Mellowpark wird befördert und als wichtige Ressource gesehen.
- ⇒ **Die Angebote für Kinder werden für die Köllnische Vorstadt als gut bis befriedigend eingeschätzt. Hier wäre eine Angebotserweiterung (Idee Abenteuerspielplatz) wünschenswert. Das fehlende Angebot im wachsenden Gebiet Spindlersfeld (800 neue Wohnungen) wird als mangelhaft bewertet.**

Seit der Beschreibung in 2012 sind folgende Veränderungen statistisch belegt bzw. in der Praxis zu beobachten:

### Einwohnerzahlen

Die Einwohner\*innenzahlen in der Bezirksregion Köllnische Vorstadt / Spindlersfeld sind deutlich über dem Mittel des Bezirkes gewachsen (siehe Text oben). Dies führt zu einem langfristigen Mehrbedarf an Angeboten für alle Zielgruppen.

### Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund

Der Anteil der Deutschen mit Migrationshintergrund und Ausländer\*innen im Alter von 0 bis unter 18 Jahren, gemessen an den Einwohner\*innen dieser Altersgruppe, ist auf 26,7 % in einem Jahr um 3% gewachsen und liegt etwas über dem Bezirksdurchschnitt.

Der Anteil von Schülerinnen nicht deutscher Herkunftssprache an den Schülerinnen in öffentlichen Grundschulen ist in 5 Jahren um 12,4% auf 20% gestiegen.

### Soziale Situation von Kindern und Jugendlichen

Die Datenlage hat sich seit 2012 nicht verbessert. Bei Schüler\*innen, die Anspruch auf Lernmittelbefreiung haben, ist der Anteil mit 52,6% weiterhin der mit großem Abstand höchste Wert im Bezirk. Weiterhin leben in der Köllnischen Vorstadt/Spindlersfeld anteilig 36,9% aller unter 15jährigen in Bedarfsgemeinschaften, was den höchsten Wert (gemeinsam mit Oberschöneweide) im Vergleich aller Bezirksregionen darstellt.

Der Anteil von Hilfen zur Erziehung liegt bei 5,9% und ist mit großem Abstand der höchste Wert im Bezirk.

### Räumliche Situation / Angebote

Durch den Neubau von 800 Wohnungen in Spindlersfeld „Wasserstadt“ und weiteren Standorten werden weitere Familien in die Bezirksregion ziehen. Dies führt zu einem erhöhten Bedarf für Angebote insbesondere für Kinder nach § 11 SGB VIII.